

## **Freie Wähler unterstützen wieder alten CDU-Antrag**

Die Freien Wähler lassen mit Vorliebe alte CDU-Anträge aufleben. Diesmal ist es der Antrag zur Öffnung der Beckstraße im Wohnpark in Empelde, die die Nenndorfer Straße mit dem hannoverschen Stadtteil Mühlenberg verbindet. „Es ist schon erstaunlich, mit welchem Elan Herr Jung immer wieder alte CDU-Anträge aufgreift. Schade, dass er sich nicht schon als früheres CDU-Mitglied dafür eingesetzt hat.“, so die CDU-Fraktionsvorsitzende Stephanie Harms. Die Öffnung der Beckstraße und Neuverhandlungen mit der Stadt Hannover wurden in der Vergangenheit immer wieder von der CDU Ronnenberg beantragt. In 2001 hat der damalige CDU Ratsherr Karl-Hubert Troglauer aus Empelde sogar mit einer Unterschriftenaktion versucht, die Öffnung zu beschleunigen, erinnert Stephanie Harms. Die Aktion war ohne Erfolg, da laut Auskunft der Verwaltung eine bestehende Absprache mit der Landeshauptstadt besteht, in der die Sperrung festgelegt ist. Außerdem wurde auch befürchtet, dass der Wohnpark als Abkürzungsstrecke benutzt würde und die Verkehrsbelastung in der Löwenberger Straße und im Wohnpark durch die Öffnung der Beckstraße deutlich zunehmen wird. Auch die Gründung der Region Hannover in 2001 hat die Aufhebung der Vereinbarung nicht ermöglicht.

Während der Haushaltsberatungen ist Herr Jung nicht durch eigene Vorschläge in Erscheinung getreten. Dafür wirft er der CDU Ronnenberg lieber in Pressemitteilungen vor, Anträge zu stellen, die „vom reinen Populismus geprägt“ sind. Es ist natürlich etwas ganz anderes, wenn Herr Jung sich selbst immer wieder gerne bereits gestellter CDU-Anträge unter dem Briefkopf der Freien Wähler bedient. Kreativ ist das allerdings nicht, so Stephanie Harms abschließend.